© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Fast alle von diesem Sanddorngehölz stammenden neustria-Falter zeichnen sich durch eine eigenartige, schwer zu beschreibende Farbe aus, die derjenigen heller Bombyx trifolii am nächsten kommt; diese Abänderung der überhaupt stark variirenden Art mag wohl durch die ungewohnte Nahrungspflanze hervorgerufen worden sein. — Eine grosse Menge Puppen beider Spinner waren von Tachinenmaden und Ichneumonenlarven bewohnt; diese Schmarotzer und die vielen rotrückigen Würger, welche sich in dem Buschwerke eingenistet und auf den spitzen Dornen ganze Kerbtiersammlungen angelegt hatten, werden wohl der fortschreitenden Vermehrung im folgenden Jahre ein Ziel setzen.

Miscellen aus dem brasilianischen Insektenleben.

Von *J. P. Schmalz.*

III.

Unkluges von den Ameisen.

Man ist gewohnt, die Ameisen zu den klügsten und am zweckmässigsten arbeitenden, mit feinen Sinnen begabten Insekten zu zählen, und das mit Recht. Doch gibt es auch Fälle zu beobachten, bei denen man sich über das unkluge Gebahren derselben wundern muss.

Eines Tages bemerkte ich oben auf einer 3 Meter hohen glatten Erdböschung, die von einem Bahnweg im Winkel von ca. 70 Grad ansteigt, ein angefangenes Ameisennest einer halb in, halb auf der Erde bauenden Art und sah, wie die Nestbauer die aus der Erde hervorgeholten Klümpchen in gerader Linie abwärts die Böschung hinunter bis in den kleinen, die Bahn beiderseits flankirenden, etwas Wasser enthaltenden Graben trugen. Die Tierchen hatten Mühe, die steile Böschung ohne Unfall mit ihrer Last hinunter zu kommen und hätten doch nur loszulassen brauchen, um ihre Bürde von selber ihrem Bestimmungsorte zurollen zu sehen, keinem aber fiel das ein, ich sah sie alle beladen hinter einander unverdrossen den langen Weg hinunter und leer hinauf wandern. Nur nach und nach, nachdem sie über drei Wochen lang so gearbeitet hatten, fanden sich einige, die nur bis etwa eine Handbreit unterhalb der Nestöffnung die Böschung hinabgingen und hier ihre Ladung absetzten, die dann alsbald hinunterrollte oder sich an den Unebenheiten ansammelte, bis der Wind oder ein Regen das Angehäufte wegnahm, alle andern gingen nach wie vor mit ihrer Bürde bis an den kleinen Graben und liessen sie hier in's Wasser fallen.

Längere Zeit war ich dann verhindert zu beobachten, und als ich später wieder kam, war das Nest zerstört und verlassen.

Rhopalocerenfauna von Neu-Ruppin und Umgegend.

Von *Max Nürnberg.*

Sicherlich ist es Jedem der werten Vereinsgenossen von Interesse, gelegentlich aus dieser oder jener Gegend, in der er vielleicht noch nicht geweilt und gesammelt, zu erfahren, in welchem Masse sie die Natur u. a. gerade mit Insekten ausgestattet hat. Im Hinblick hierauf nun soll dem geneigten Leser eine „Rhopalocerenfauna von Neu-Ruppin und Umgegend" geboten werden. Die Zusammenstellung beruht auf fast täglich von mir beim Sammeln auf zahlreichen Exkursionen gewonnenen Erfahrungen, die mich zu der Hoffnung berechtigen, meinen werten Vereinsgenossen zwar nicht Erschöpfendes, wohl aber Genaues zu bieten.

Papilio machaon, Schwalbenschwanz; Juni—August, gern in Gärten und auf Waldwiesen und -Wegen, doch nur zu bestimmten Vor- und Nachmittagsstunden; Raupe auf Möhrenkraut. Häufig.

Aporia crataegi, Heckenweissling; Juni—August; Raupe auf Weissdorn. Gemein.

Pieris brassicae, Kohlweissling; Juni—September; Raupe auf allen Kohlarten. Gemein.

rapae, Rübenweissling; Mai—September; auf Aeckern und Kleefeldern; Raupe auf Reseda. Gemein.

napi, Rübsaatweissling. Wie rapae.

daplidice, Resedafalter; Mai, Juli, September; Raupe auf Resedagewächsen und Kreuzblütlern. Häufig.

Antocharis cardamines, Aurorafalter; April—Anfang Juni; auf Waldwiesen; Raupe auf Wiesenschaumkraut. Häufig.

(Fortsetzung folgt.)

Literaturbericht.

Dr. K. Escherich & Gg. Escherich. **Bestimmungstabelle der deutschen forstschädlichen Borkenkäfer, zum praktischen Gebrauch für Forstleute bearbeitet.** 17 Seiten. Preis ? Sonder-Abdruck aus der „Forstlich-naturwissenschaftlichen Zeitschrift". 1. Heft. 1897.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Societas entomologica

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: 12

Autor(en)/Author(s): Schmalz Josef

Artikel/Article: Miscellen aus dem brasilianischen Insektenleben. 36